



23/SVV/1289

Antrag
öffentlich

Vernetzung der LHP mit dem Climate Change Center (CCC) Berlin Brandenburg

<i>Einreicher:</i> Fraktionen Sozial.DIE LINKE.Potsdam, Bündnis 90/Die Grünen, SPD	<i>Datum</i> 21.11.2023
---	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i> 06.12.2023	<i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---	--------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Gespräche mit dem Climate Change Center Berlin Brandenburg aufzunehmen, um eine inhaltliche und strukturelle Vernetzung und Mitwirkung der LHP im Netzwerk vorzubereiten.

Dem HA ist im 1. Quartal 2024 über die Umsetzung zu berichten.

Begründung:

Das Climate Change Center (CCC) Berlin Brandenburg ist eine länderübergreifende Initiative. Es ist ein inter- und transdisziplinäres Zentrum für Forschung und Wissenstransfer. Gemeinsam mit Vertreter:innen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft wird an Lösungen gearbeitet, um Berlin und Brandenburg klimaneutral zu machen und an die Folgen der Klimakrise anzupassen.

Dabei ist das Besondere am CCC der regionale Fokus. Im CCC sollen spezifische Maßnahmen und Lösungsstrategien für die Region Berlin-Brandenburg erarbeitet werden, basierend auf dem aktuellen Stand der Forschung. In 2022 und 2023 unterstützt das CCC über 20 Forschungs- und Transferprojekte zu Themen wie nachhaltiges Bauen, Mobilität, Ernährung und Gesundheit sowie Bildung und Kunst, die sowohl die inter- als auch transdisziplinäre Zusammenarbeit beim Klima-Thema stärken sollen. (Quelle: <https://www.climate-change.center/#open>)

Dem CCC beratend und begleitend zur Seite steht ein zunächst bis Ende 2023 berufener Expert:innen-Rat aus Berlin und Brandenburg.

Der Berliner Senat stellte im Doppelhaushalt 2022/2023 eine Anschubförderung in Höhe von 2,6 Mio. Euro. Damit wird der weitere Aufbau des CCC vorangetrieben und langfristige Strukturen werden geschaffen, um Berlin und Brandenburg als Zentrum der Forschung zu

wissenschaftsgestützten Lösungen in der Klimakrise zu stärken sowie die breite wissenschaftliche Expertise in der Metropolregion besser zu vernetzen.

Eine Verlängerung des CCC ist geplant und wird derzeit vorbereitet.
Eine Mitwirkung im CCC wäre über einen Lol der LHP möglich

Anlagen:

- | | | |
|---|------------------------------|------------|
| 1 | Stellungnahme der Verwaltung | öffentlich |
|---|------------------------------|------------|